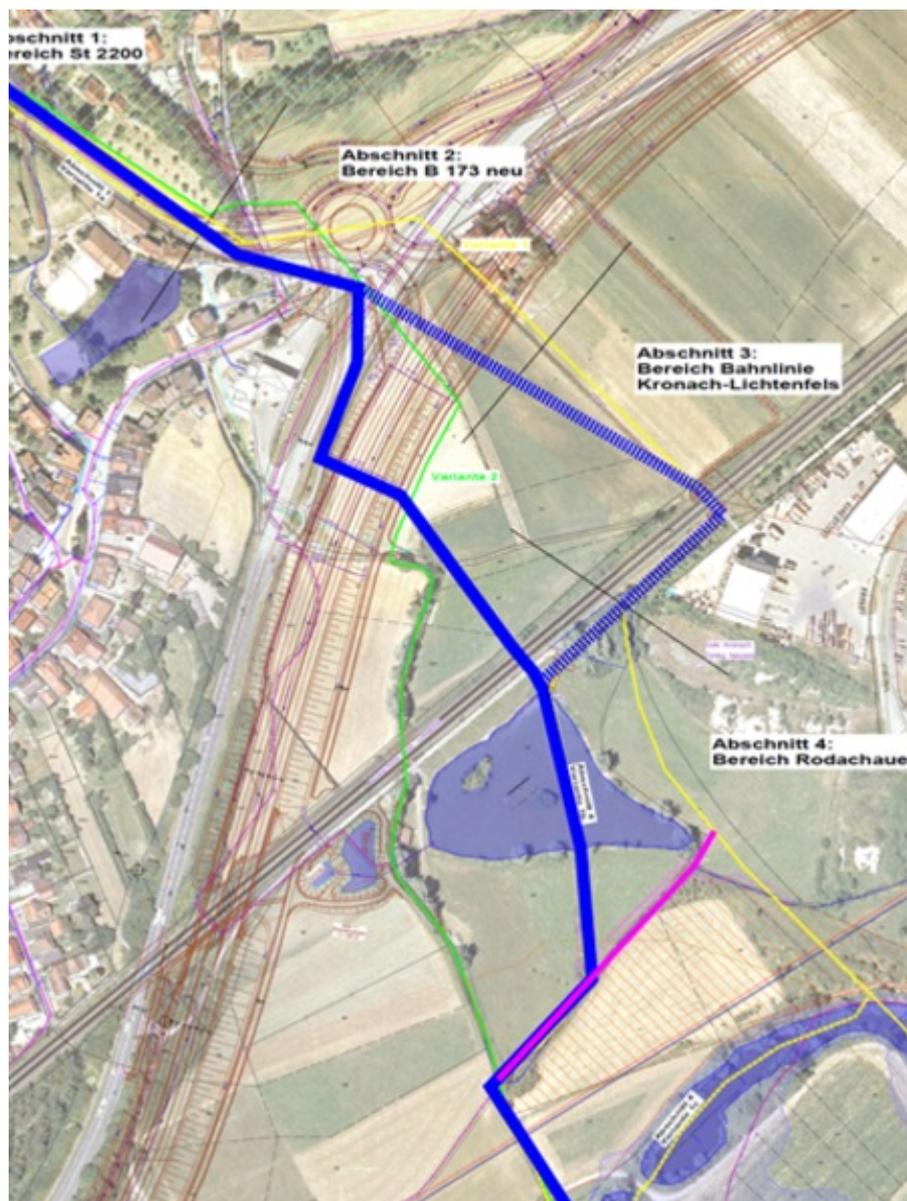


Artikel vom 01.07.2018

Thema des Monats Juli 2018

Hochwasserschutz Johannisthal beauftragt



Die Ableitung von größeren Wassermengen vor dem Ortskern ist Inhalt der Planungen für den Hochwasserschutz Johannisthal. Bereits mit dem Rückhaltekonzept wurde diese Lösung erarbeitet.

Für den Hochwasserschutz Johannisthal hat der Marktgemeinderat die weiteren Planungsschritte in Auftrag gegeben. Unser Ziel ist es, die Baumaßnahmen für den geplanten Ausbau der B173 zu nutzen und Hochwasser vor dem Ort abzuleiten in Richtung Bahngleise und weiter in die Rodachau.

Der Krebsbach in Johannisthal ist nur sehr wenig leistungsfähig und lässt nur eine Wassermenge

von einem halben Kubikmeter pro Sekunde durchfließen. Bei Starkregen fielen dagegen Mengen von teilweise mehr als zehn Kubikmeter Wasser pro Sekunde an. Baumaßnahmen dieser Art werden vom Freistaat Bayern mit bis zu 65% gefördert. Insgesamt liegt das Kostenvolumen nach derzeitigem Planungsstand bei knapp vier Mio. €. Damit steht fest, dass die Realisierung nur mit Zuwendungen des Freistaats Bayern möglich ist.